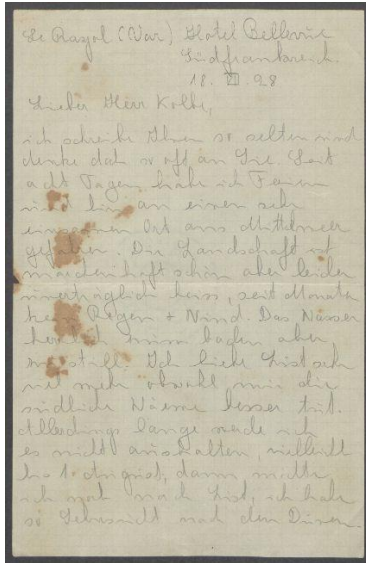


## Brief von Gret Palucca an Georg Kolbe



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Gret Palucca
Adressat*in	Georg Kolbe
Datierung	18.07.1928
Umfang	1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag, 1 Drucksache
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.251
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1508339

**Inhaltsangabe**

In den 1920er Jahren zeichnete Kolbe Bewegungsstudien nach Gret Palucca, die er 1926 auch porträtierte.

Palucca berichtet über die am 15. September geplante Eröffnung einer Dependence ihrer Dresdner Tanzschule in Berlin. Enthält auch eine 30-seitige Publikation "Palucca. Bilder, Besprechungen und Auszüge aus Kritiken von Solo- und Gruppen-Tanzaufführungen 1926/27" (Drucksache).

**Transkription**

Le Rayol (Var) Hotel Bellevue  
Südfrankreich.  
18.VII.28.

Lieber Herr Kolbe,

ich schreibe Ihnen so selten und denke doch so oft an Sie. Seit acht Tagen habe ich Ferien und bin an einen sehr einsamen Ort ans Mittelmeer gefahren. Die Landschaft ist märchenhaft schön, aber leider unerträglich heiss, seit Monaten kein Regen + Wind. Das Wasser herrlich zum baden aber zu still. Ich liebe List sehr viel mehr, obwohl mir die

**G K**  
**M**

Georg Kolbe Museum, Berlin 07.07.2026

südliche Wärme besser tut.  
Allerdings lange werde ich  
es nicht aushalten, vielleicht  
bis 1. August, dann möchte  
ich noch nach List, ich habe  
so Sehnsucht nach den Dünen.

Seite 2

Sind Sie in Berlin, und  
werden Sie auch fortfahren?  
Ich mache am 15. Sept. ein  
Zweiginstitut meiner Dresdner  
Schule in Berlin auf, vielleicht  
sehe ich Sie dann manchmal.  
Und bitte geben Sie mir  
einmal Nachricht, wie es Ihnen  
geht.

Herzlichst  
Ihre Palucca